

Einstiegsqualifizierung

„Textil – Textilmaschinenbedienung“

Tätigkeitsbereiche:

- Textile Rohstoffe, Produkte und Einsatzbereiche
- Planen von Arbeitsabläufen
- Führen von Maschinen, Anlagen und Apparaten
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit

Einstiegsqualifizierung „Textil – Textilmaschinenbedienung“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Textile Rohstoffe, Produkte und Einsatzbereiche	<ul style="list-style-type: none"> • textile Faserstoffe nach Aufbau und Eigenschaften einteilen, Faserstoffarten bestimmen • Einfluss der Fasereigenschaften auf den Herstellungsprozess und das Fertigprodukt berücksichtigen • Spinn- und Zwirnverfahren unterscheiden, Garne und Zwirne sowie deren Eigenschaften bestimmen • Fertigungstechnologien textiler Flächengebilde unterscheiden, Eigenschaften und Konstruktionsmerkmale bestimmen, textile Flächenberechnungen durchführen • Einfluss des Klimas auf die Verarbeitung und die technischen Kennwerte beachten • Lagerkriterien von Werk- und Hilfsstoffen einhalten
Planen von Arbeitsabläufen	<ul style="list-style-type: none"> • Auftragsunterlagen prüfen • Arbeitsschritte planen • Arbeitsplatz nach ergonomischen Gesichtspunkten einrichten • artikelspezifische Kenndaten ermitteln • Werk- und Hilfsstoffe, Arbeitsmittel und -geräte auswählen und bereitstellen • Geräte, Maschinen sowie Werk- und Hilfsstoffe wirtschaftlich einsetzen • Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten
Führen von Maschinen, Anlagen und Apparaten	<ul style="list-style-type: none"> • Rohmaterial, Textilgut und Hilfsstoffe zusammenstellen und kennzeichnen • Materialien und Produktionsdaten anhand von Auftragsunterlagen prüfen, Abweichungen melden • Materialzuführsysteme überwachen, Materialzufuhr an Maschinen, Anlagen und Apparaten sicherstellen • Betriebsbereitschaft feststellen • Warendurchlauf überwachen, Störungen melden • Waren abnehmen und zum Transport bereitstellen
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen • berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden • Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten • Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen

Unternehmen X

Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in

geboren am.....in.....

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung Textil – Textilmaschinenbedienung

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
zielorientierte Arbeitsweise					
Arbeitsplatzvorbereitung, Sauberkeit und Ordnung					
Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen					
wirtschaftlicher und ökologischer Maschinen- und Gebrauchsgütereinsatz					
Qualitätsorientierung					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:

Stempel



Zertifikat

NACH PUNKT I. 2 NATIONALER PAKT FÜR AUSBILDUNG UND
FACHKRÄFTENACHWUCHS IN DEUTSCHLAND

Moritz Mustermann

geboren am 13. August 1982 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der **Einstiegsqualifizierung**

Textil – Textilmaschinenbedienung

teilgenommen.

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK
abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Textile Rohstoffe, Produkte und Einsatzbereiche
- Planen von Arbeitsabläufen
- Führen von Maschinen, Anlagen und Apparaten
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der Be-
rufsausbildung in den Textilberufen. Bei einer anschließenden Ausbil-
dung in diesen Berufen ist eine Anrechnung von bis zu sechs Monaten
möglich.

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer
Musterregion I Musterstadt

Die Geschäftsführung